



ZUM VIDEO ...

BEST-PRACTICE BEISPIEL

Datenbasis für das Gründachkataster NRW

STANDORT DER UMGESETZTEN
MASSNAHME: Landesamt für Natur,
Umwelt- und Verbraucherschutz Nordrhein-
Westfalen (LANUV), Leibnizstraße 10,
Recklinghausen

BRANCHE: Landesbehörde

MASSNAHMENUMSETZUNG DURCH:
EFTAS Fernerkundung Technologietransfer
GmbH, Oststraße 2, 48145 Münster

Für weitere Informationen und Kontaktdaten
wenden Sie sich gerne an das Netzwerk
Klimaanpassung & Unternehmen.NRW und
lernen Sie dieses und viele weitere Bei-
spiele zur Klimafolgenanpassung in NRW
kennen.

info@klimaanpassung-unternehmen.nrw

Kontaktieren Sie uns jetzt!

Zunehmender Hitzestress in Ballungsräumen ist eine Folge des Klimawandels. Gerade in vielen städtischen Bereichen ist durch die starke Verdichtung und hohe Versiegelung bereits heute ein deutlicher Wärmeinseleffekt nachweisbar. Die Anzahl an Sommertagen (>25 Grad Celsius) beziehungsweise Hitzetagen (>30 Grad Celsius) hat in den vergangenen Jahrzehnten stark zugenommen. Ebenso können in Zukunft Starkregenereignisse und urbane Sturzfluten häufiger und intensiver auftreten. Diese extremen Wetterereignisse werden sich in den urbanen Ballungsgebieten aufgrund ihrer hohen Bevölkerungs- und Bebauungsdichte besonders stark auswirken.

Mit mehr Grünflächen in den stark versiegelten Innenstädten kann höheren Temperaturen vorgebeugt werden. So können unter anderem Dachflächen durch eine Begrünung einen wichtigen Beitrag leisten. Begrünte Dächer können den Erhalt der Artenvielfalt fördern, binden Feinstäube, schützen die Bewohner effektiv vor Lärm, speichern und verdunsten Regenwasser.

Bei dem vom LANUV NRW aufgestellten landesweiten Gründachkataster, handelt es sich um ein Potenzialkataster für die mögliche Nachrüstung bestehender Dachflächen mit einem Gründach. Für die Identifizierung geeigneter Dachteilflächen wurde eine Reklassifizierung der Dachflächen nach Neigung, Exposition und Verschattung durch Bäume und andere Objekte für jedes offizielle Gebäude durchgeführt, welches mittels eines sogenannten Hausumrings identifizierbar war.

Die Datenbasis für das Gründachkataster stammt von EFTAS und IP SYSCON.